

Pfötchenhilfe

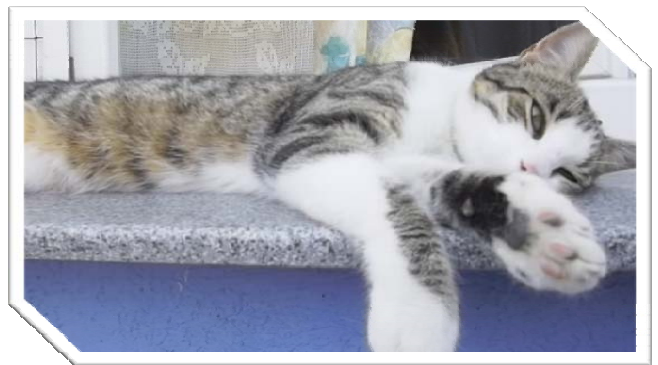
Liebe Freunde der Pfötchenhilfe!



Die Hochsaison ist noch nicht zu Ende. Wir haben alle Hände voll zu tun mit Katzenbabys - und noch mehr zu tun, damit es im Herbst nicht noch mal so viele Babys werden. Wie..? Lest einfach weiter...

Neuzugänge...

Dieser zutrauliche, aber ausgehungerte Kater wurde bei uns abgegeben, weil das örtliche Tierheim die Aufnahme verweigert hat. Er wurde bei der M-City (Einkaufszentrum in Mistelbach) bereits seit einer Woche beobachtet und nun von Tierfreunden eingefangen, weil er dort direkt ständig an der Bundesstraße herumgelaufen ist... der kleine Mann heißt nun **RUDI**.



Außerdem dürfen wir vorstellen: Das ist **MASCHA**, sie ist eine scheue Katzenmutter, die monatelang nur hin- und hergeschubst wurde; zuletzt musste sie in einem kleinen Meerschweinchen-Käfig ihr Dasein fristen. Sie bereichert nun unser Heim und darf hier in Sicherheit – und ohne Käfig - leben.

Von unseren (Kastrations)projekten...



Beim **Mercurmarkt** wurden uns zwei Jungkatzen gemeldet, die wir allerdings selbst dort noch nie gesehen haben; in der rasch aufgestellten Falle war dann ein unkastrierter Bub drinnen. Einige Tage später konnten wir auch noch einen anderen unkastrierten Kater erwischen, der einen Unfall gehabt haben dürfte, da ihm einige Zähne fehlen und er aus dem Ohr geblutet hat. In der Zwischenzeit konnte er aber wieder zurückgebracht werden. Wir bleiben weiter dran!



In der **Kellergasse** haben wir zwei tote Katzenbabys gefunden. Wir wissen leider nicht, was passiert ist... es tut uns nur sehr leid, dass wir den kleinen Fellnasen nicht mehr helfen konnten!



Ebenfalls in der **Kellergasse** konnten wir nach fünf Jahren (!) endlich **Winnie** einfangen und kastrieren lassen: sie ist dort die einzige Langhaarkatze, die uns immer wieder ihre Babys hinbrachte und dann wieder monatelang verschwunden ist. Geduld zahlt sich also aus!

In einem unserer neuesten Projekte, auf einem Betriebsgelände in **Laa/Thaya**, bekamen wir Anfang Juni die Erlaubnis der Geschäftsführung, unser Kastrationsprojekt zu starten. Insgesamt konnten wir im Juni 10 Tiere kastrieren und zwei hochträchtige Katzen auf einer Pflegestelle unterbringen. Außerdem haben wir dort insgesamt drei säugende Muttertiere gesichtet; ihren Nachwuchs haben sie uns bislang leider noch nicht präsentiert – immer noch suchen wir Pflegeplätze, auf denen wir die Babys unterbringen können sobald wir sie erwischt haben. Vier der kastrierten Tiere hatten weitere Verletzungen (Gelenks-, bzw. Augenentzündungen, entzündete Bisswunden) und blieben einige Tage bei uns in Pflege. Einer der vier, **LINUS**, hat sich immer noch nicht ganz erholt und sitzt mittlerweile das zweite Mal bei uns (siehe weiter unten).



Neue Projekte...

Das ist **RESI** aus **Hohenruppersdorf**. Sie wird mit zwei anderen Katzen (wovon eine leider Ende Mai Junge geboren hat) von einer Dame gefüttert. Geld für die notwendigen Kastrationen ist kaum vorhanden, daher helfen wir hier aus...



In **Martinsdorf** haben sich drei Katzendamen mit zwei Katermännern in einem Hof angesiedelt und bereits Babys bekommen. Auch hier müssen wir der Dame, die die Bande verköstigt, finanziell unter die Arme greifen. Im Juni konnten wir bereits zwei Katzen und einen Kater fangen und kastrieren. Insgesamt konnten bereits drei Babykatzen vermittelt und zwei weitere auf einer Pflegestelle untergebracht werden. Vier weitere Babys sind aber noch vor Ort – Zuhause gesucht!

Wofür wir uns bedanken...

bei Fam. Achter für Flohmarktware und Bettchen

bei Susanne M. für Flohmarktware und das Zusammensammeln selbiger in Wien

bei Tobias Sch. für zwei selbst gebaute Fallen

bei Christian T. für eine selbst gebaute Falle



bei Ilse K. für leckere Futterbeutelchen

bei Anita P. für 19 Stk. Jutetaschen zum Benähen für unseren Benefizshop

bei Brigitte I. für den Kauf unserer letzten drei Charity Pots

bei Monika Sch. für leckeres Futter und Flohmarktware

bei Veronika St. Für Flohmarktware und Futter

bei „More than dolls“ für die Puppenkleidchenspende

bei Silvia G. für Flohmarktware

bei Natascha M. für Flohmarktware

bei Petra H. für Futter und Inkontinenzauflagen

bei Marianne A. für Flohmarktware

bei Birgit E. für Flohmarktware

bei Karina für Flohmarktware

bei Fr. R. für Futter

bei Kathi P. für Flohmarktware

bei Tine S. für Pampers und Feuchttücher

bei Tamara für Futterdosen

bei Veronika St. Für Medikamente

.....und bei den lieben Menschen, die uns mit Geldspenden unterstützt haben.

Vielen Dank im Namen unserer Schützlinge!

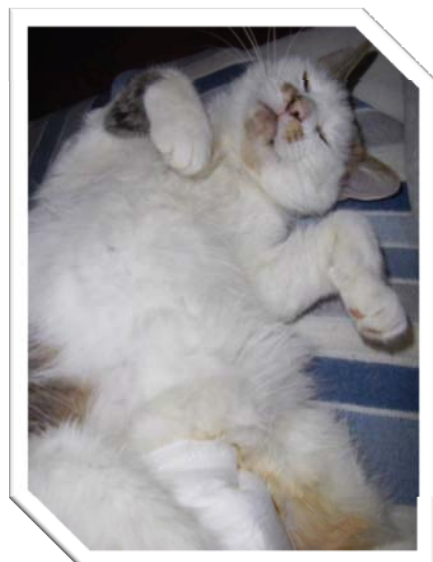
Unsere (aktuell) kranken Katzenpflegeheimbewohner...

Die alte **TRIXIE** macht uns Sorgen, sie hat neurologische Ausfälle und knickt beim Gehen immer wieder hinten ein. Nach einem Samstagabend-Tierarztbesuch, wo sie mit Cortison, Vitamin B und Alzheimertabletten versorgt wurde, wurde es leider nur mässig besser, aber: sie frisst und grantelt wie immer herum, daher geben wir noch nicht auf...



Unser FIV-positiver, scheuer **OSCAR** macht uns große Sorgen, er hat stark abgenommen und stumpfes Fell, er erbricht oft und hat Durchfall. Nach einem Rundum-Check steht fest: Bauchspeicheldrüsen-Entzündung! Er bekommt daher vorerst spezielle, fettarme Nahrung und wir hoffen, beim nächsten Blutbild eine Besserung zu sehen.

Oma-**MAXI** muß sich in ihrem hohen Alter einer Zahnsanierung unterziehen, das dafür notwendige Blutbild schaut schon einmal nicht so schlecht aus.



Unsere **ELOUISE** macht uns Sorgen: Sie musste stationär beim Tierarzt aufgenommen werden. Sie hatte eine massive Magenverstopfung und blutiger Schleim kam aus ihrer Scheide. Mittlerweile ist sie wieder zu Hause, wir müssen aber darauf achten, dass der Kot - na sagen wir mal -etwas leichter abzusetzen geht. Leider findet die Madame Trockenfutter super, und das in rauen Mengen.



Aktuell bangen wir auch mit und um unsere **CINDY**, die ja mit chronischem Schnupfen zu kämpfen hat. Die letzten Tage ging es jedoch rapide bergab mit ihr, sie frisst nicht mehr. Derzeit ist sie stationär beim Tierarzt und hängt an einer Dauerinfusion. Der Tierarzt gibt ihr eine Überlebenschance von 5%, sie ist in akutem Nierenversagen. Die nächsten Tage werden zeigen, ob ihre Nieren es ob ihres doch noch jungen Alters schaffen, sich zu regenerieren.

Außerdem: eine absolute Premiere, wir haben ein Katzenelternpaar bei uns auf Pflege! **MAMALE** hat eine Verletzung am Pfotenballen und musste genäht werden (da war die Kastration dann auch gleich dabei) und Papa **PUTIN** war so schrecklich blass vor der Kastration (wahrscheinlich aber nur der Kreislauf), dass er wieder aufgepäppelt werden musste. Beide sind wieder auf dem Weg der Besserung und dürfen hoffentlich bald zurück „nach Hause“, nach **Martinsdorf**.



LINUS, ein Streunerkerater aus unserem Projekt in **Laa/Thaya**, ist mittlerweile zum zweiten Mal bei uns, da sich seine Gelenkentzündung im Hinterbein trotz Behandlung partout nicht bessern wollte. Er wird natürlich weiter behandelt und beobachtet, und bandelt in der Zwischenzeit im Pflegezimmer heftig mit **MAMALE** an.

Alle diese Behandlungen kosten neben unserer Zeit natürlich auch sehr viel Geld. Wir möchten nichts unversucht lassen, unseren Schützlingen alle Chancen auf ein gesundes und behütetes Weiterleben zu bieten.

Nur mit Ihrer finanziellen Unterstützung können wir unsere Arbeit weiterhin durchführen!

Möchte wieder nach Hause...

Dieser hübsche Kater wird seit ca. 19. Juni in 2151 Aspern/Zaya schmerzlich vermisst. Sein eigene Marke eine alte Raufverletzung am linken Ohr. Bitte haltet Ausschau nach ihm.



Was uns sehr helfen würde...

Gerade bei größeren Kastrationsprojekten, die über mehrere Wochen oder Monate dauern, hat sich unsere geliebte **Mehrfachfalle** sehr bewährt: Sobald in einer Population bereits einige Tiere kastriert sind, kommen wir nicht darum herum, beim Einfangen oft stundenlang vor Ort zu sein und die Falle manuell auszulösen, sobald ein unkastriertes Tier darin ist – denn ansonsten hätten wir nur immer wieder die bereits kastrierten, mutigsten Tiere in den automatisch auslösenden Fallen sitzen. Auch beim Einfangen von Muttertieren gemeinsam mit den Babys hat uns die Mehrfachfalle bereits wertvolle Dienste erwiesen.



Leider erlaubt es unser Budget nicht, eine zweite manuelle Mehrfachfalle zu kaufen – Kostenpunkt ca. EUR 250,- ... Über einen Sponsor, oder auch kleinere Geldspenden als Teilbeträge würden wir uns sehr freuen! (Beim Verwendungszweck bitte „Mehrfachfalle“ angeben).



Außerdem planen wir selbstverständlich schon wieder einige **Benefiz-Verkaufsstände**, im Herbst und vor allem vor Weihnachten. Helft uns mit euren kreativen Ideen! Von hübscher Handarbeit, über Basterei bis zu Geschenken aus der Küche können wir alles brauchen, was die Menschen gerne für sich selbst, oder zum Weiterschicken kaufen. Bitte geht jetzt schon mit offenen Augen durchs Leben: es kommt die Einkochzeit, es gibt verschiedenes für Bastelarbeiten in der Natur zu sammeln, usw. Über eure Ideen, aber natürlich auch über bereits fertig gestellte Waren, würden wir uns sehr freuen. Meldet euch einfach bei uns!

Zuhause gesucht...

In Neusiedl/Zaya hat eine alte Frau im Stroh bei ihren Hühnern **drei Kätzchen** gefunden, sie sind ca. 8 Wochen alt, zwei weiblich, eines männlich, Schildpatt Kurzhaar, dunkle Räder längerhaarig. Die Mutter konnte binnen einer Stunde mit der Falle gefangen werden, sie ist längerhaarig mit einer alten Verletzung an einem Auge, die tierärztlich behandelt wurde. Zurück bleibt ein kleiner Schönheitsfehler. Sie ist auch sehr zutraulich, versteckt sich nicht, schmust, ist also ganz zahm. Ab Mitte Juli suchen die Babys und die **Mama** ein gutes Zuhause, weitere Infos gerne über uns.



Das Frauerl von **KIRA** (dreifärbig) und **LOONA** (weiß mit Tiger) muss schweren Herzens ihre beiden Lieblinge abgeben. Beide sind das Landleben gewohnt, durch persönliche Umstände mussten sie jetzt jedoch in eine Stadt und können dort nicht ins Freie, was beide sehr belastet. Die beiden ca. 1 ¾ Jahre jungen, kastrierten und geimpften Schönheiten würden für ihr Leben gerne bei jemanden wohnen, der sie so selbstlos liebt wie sie es bisher gewohnt waren und ihnen auch noch einen Garten bieten kann.

Auch zahlreiche **Babykatzen** aus unseren Projekten in Hohenruppersdorf und Martinsdorf (siehe oben) suchen ein Zuhause!

Aber auch so kann's gehen: ein Hund zieht ein, und die alten Katzen müssen leider weg:



CLAMSY und KOHU:
Brüder, 8 Jahre alt,
beide verschmust,
sehr zutraulich und
den Umgang mit
Kindern gewohnt,
kastriert und
geimpft!



Clamsy ist grau-braun getigert mit Langhaareinschlag.

Er ist eine Wohnungskatze, könnte aber auch in ein Haus mit Garten ziehen. Über Verträglichkeit mit anderen Katzen ist nichts bekannt.

Kohu hat braun-schwarzes Fell (fast wie eine Abessinierkatze). Er ist Freilauf gewohnt, ein Haus mit Garten wäre für ihn schön. Kohu verträgt sich mit anderen Katzen eher nicht.

Leider klappt das Zusammenleben mit unserer Hündin nicht, daher suchen die beiden ein neues Zuhause. Sie möchten idealerweise zusammen bleiben, da sie sich sehr mögen; alternativ kämen Einzelplätze in Frage.

Besuch nach telefonischer Absprache gerne möglich! Leckerli nicht vergessen!

STRAHAMMER Bernd, Spitalgasse, Zistersdorf. 0699/12003191

Das war unser Flohmarktstand...

Mit einem tollen Team bestritten wir auch heuer wieder unseren Flohmarktstand am Rübenlagerplatz in Paasdorf. Dankeschön an die vielen BesucherInnen und vor allem KäuferInnen!



Wo wir uns hoffentlich sehen werden...

Am **14.07.2013** planen wir ein nettes Plaudertreffen mit Mitgliedern, Freunden und Interessierten. Wir treffen uns um 13 Uhr im Restaurant „Am Steinberg“ (<http://www.hotel-steinberg.at/>). Bitte um Voranmeldung. Ihr habt dort auch die Möglichkeit, die größte Sammlung von Puppen und Teddybären Niederösterreichs mit über 3.500 (!) Exemplaren zu sehen, welche von unserem lieben Mitglied Fr. Monika Schulz liebevoll betrieben wird.



Wie ihr uns helfen könnt...

HÄNDE- und PFOTENRINGEND suchen wir **PFLEGESTELLEN**: Auf Pflegestellen werden meist Katzen untergebracht, die schnell ein Zuhause brauchen, krank sind, Pflege benötigen oder erst wieder Vertrauen zu Menschen fassen müssen. Auch für Babys von Streunerkatzen, die aufgrund ihres Alters noch gute Chancen haben, zutraulich zu werden und ein tolles Zuhause zu finden, sind erfahrene Pflegestellen unverzichtbar. Sie nehmen eine in Not geratene Katze auf und geben ihr bis zur endgültigen Vermittlung ein vorübergehendes Zuhause. Sie retten ihr so das Leben und helfen ihr, ihre Vergangenheit schneller zu überwinden. Eine wichtige Tierschutzarbeit, auf die wir angewiesen sind. Wie vielen Tieren wir helfen können, hängt entscheidend davon ab, wie viele Pflegeplätze zur Verfügung stehen. Nähere Infos auf <http://www.pfoetchenhilfe.info/gastkatzen-pflegestelle/> oder direkt bei uns.

Dringend sind wir auf **Futterspenden** angewiesen. Die Streunerkatzen sind nicht wählerisch, egal ob Nass- oder Trockenfutter, sie sind für alles dankbar.

Außerdem sind wir auf der Suche nach Ideen und Waren für diverse **Benefiz-Verkaufsstände** im Herbst und vor Weihnachten. Bastler, Hobbyköche, Handarbeitstalente – wir brauchen euch, eure Ideen und eure Hilfe.

Mit **Geldspenden** ist uns immer sehr geholfen – vor allem dieses Monat haben die zahlreichen Tierarztbesuche und Kastrationen mehr verschlungen, als wir uns eigentlich erlauben können; Spenden können auf das unten angeführte Konto überwiesen werden. Ihr könnt unseren Verein auch regelmäßig als **Mitglied** oder mit einer **Patenschaft** unterstützen – gerne lassen wir euch unser Mitglieds-Antragsformular bzw. nähere Informationen zukommen.

Wir können nur helfen, wenn ihr uns helft.

Vielen Dank für eure bisherige Unterstützung!

Renate Wimmer und ihr Team der Pfötchenhilfe

Tel. 0650 975 3 975

Spendenkonto: Weinviertler Volksbank, BLZ 40100, Kto.Nr. 352 304 00000

Pfötchenhilfe  sucht:

Newsletter-Manager
Onlineshop-Manager
Homepage-Manager
(ehrenamtlich)

Es muss nicht immer „klassische“ Tierschutzarbeit sein - auch einige Stunden Computertätigkeit sind eine wertvolle Hilfe.

... denn Tierschutz hat viele Facetten!

WIR SUCHEN DICH - als ehrenamtlichen Helfer für die Vereinsadministration ... damit WIR uns vermehrt um unsere eigentliche Arbeit, das aktive Betreuen und die Kastration von Streunerkatzen, kümmern können.

Das solltest du mitbringen: einfache Computerkenntnisse, Verlässlichkeit, Eigenständigkeit, eigenen Computer mit Internetzugang. Zeitaufwand: je ca. 5 Stunden / Monat

Als **NEWSLETTER-MANAGER** entwirfst du unseren monatlichen Vereins-Newsletter (dzt. MS Word Format), basierend auf den Informationen, die du regelmäßig auf der Facebook-Seite der Pfötchenhilfe findest. Zu deinen Aufgaben gehört das Verfolgen der Facebook-Seite und Übernehmen der wichtigsten Neuigkeiten in den Newsletter, sowie Formattierung und Korrekturlesen. Dann erstellst du eine pdf-Datei und lädst diese auf unserer Homepage hoch. Wir begleiten dich aktiv bei deiner Aufgabe und helfen bei Fragen gerne aus. Du kannst den Newsletter kontinuierlich aktuell halten, oder einmal im Monat, im letzten Monatsdrittel, alles auf einmal machen – ganz wie du möchtest.

Als **SHOP-MANAGER** betreust du unseren Online-Benefiz-Shop (dzt. auf Facebook), hältst das Sortiment aktuell, beantwortest Kundenfragen, kommunizierst nach Bedarf und bei Rückfragen mit unseren Bastlerinnen, bewirbst den Shop in diversen online-Foren und Interessensgruppen, verwaltest die Verkaufs-Datenbank (einfaches Online-Listenformat) und kümmerst dich ggf. um den Versand der Artikel per Post, oder koordinierst die Abholung der verkauften Waren (max. 1-2x pro Monat).

Als **HOMEPAGE-MANAGER** sorgst du dafür, dass unsere Vereinshomepage auf www.pfoetchenhilfe.info aktuell bleibt. Du ergänzt laufend die „Neuigkeiten“ und pflegst bei Bedarf neue Informationen aus unseren Kastrationsprojekten ein. Außerdem hilfst du bei der Vermittlung heimatloser Katzen, indem du relevante Informationen und Fotos unter „Zuhause gesucht“ hochlädst. Alle nötigen Informationen erhältst du von uns laufend mitgeteilt – entweder via unsere Facebook-Seite oder persönlich bzw. per e-mail. Solltest du Verbesserungsvorschläge haben oder neue Informationen einpflegen wollen, so besprechen wir das natürlich gerne und freuen uns, wenn du mithilfst, unsere Homepage noch attraktiver zu gestalten. Unsere Homepage ist technisch sehr einfach zu bedienen und stellt nach einer kleinen Einschulung keine große Herausforderung in der Administration dar (wir haben es ja auch geschafft...).

Interessiert an ein paar Stunden flexibler, ehrenamtlicher Tätigkeit für den Tierschutz? Dann melde dich bei uns, wir erklären dir alles weitere!